

Lärmaktionsplan 2024 zur 4. Runde der Lärmkartierung

im Internet auf der Homepage des Amtes Neverin

<https://amtneverin.de/das-amt/bekanntmachungen>



| | |
|---|----|
| 1 Einführung | 3 |
| 2 Rechtliche Grundlagen | 4 |
| 2.1 Grenzwerte der EU-Umgebungslärmrichtlinie | 6 |
| 3 Lärmkartierung der 4. Runde | 7 |
| 3.1 Kurzbeschreibung des Geltungsbereiches | 7 |
| 3.2 Grundlagen der Lärmaktionsplanung | 7 |
| 3.3 Benennung der geschätzten Anzahl von betroffenen Personen | 8 |
| 3.4 Information der Öffentlichkeit | 9 |
| 4 Planerische Vorgaben und Maßnahmen zum Lärmschutz | 10 |
| 4.1 Bauleitplanung | 10 |
| 4.2 Maßnahmen zum Lärmschutz | 11 |
| 5 Belastungsschwerpunkte | 12 |
| 6 Beschreibung von lärmindernden Maßnahmen | 12 |
| 6.1 Einbau von lärmindernden Fahrbahnbelägen | 12 |
| 6.2 Lärmschutzwand / Lärmschutzwall | 12 |
| 6.3 Geschwindigkeitsreduzierung | 13 |
| 6.4 Einbau von Schallschutzfenstern | 13 |
| 7 Zusammenfassung | 13 |
| 8 Anhang | 14 |
| 9 Quellenverzeichnis | 15 |

1 Einführung

Die in den vergangenen Jahren besonders in großen Städten und Ballungsräumen Europas gestiegene Lärmbelastung hat die Europäische Union dazu veranlasst, 2002 die sogenannte Umgebungslärmrichtlinie zu erlassen. Diese sieht eine systematische Erfassung von Lärmbelastungen und die darauf folgende Erstellung von Lärmaktionsplänen zur Regelung von Lärmproblemen und Lärmauswirkungen vor. Gemeint sind damit belästigende oder gesundheitsschädliche Geräusche im Freien, die gemäß § 47b Satz 1 Nr. 1 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes BImSchG [1] als Umgebungslärm bezeichnet werden.

Ziel der Lärmaktionsplanung ist zusammenfassend die Verringerung des Umgebungslärms sowie der Schutz ruhiger Gebiete, so dass im günstigsten Fall die belästigenden oder gesundheitsschädlichen Auswirkungen vorgebeugt wird.

Der vorangegangene Lärmaktionsplan wurde in der 3. Bearbeitungsstufe durch das Amt Neverin im Jahr 2021 fortgeschrieben. Auf dieser Grundlage wird nunmehr der Lärmaktionsplan 2024 in der 4. Runde fortgeschrieben.

Aufgrund der erfolgten europaweiten Harmonisierung der Berechnungsverfahren für den Umgebungslärm durch CNOSSOS-EU [2] sowie durch Änderungen in der EU-Umgebungslärmrichtlinie [3] und der Verordnung über die Lärmkartierung (34. BImSchV [4]) wurden u.a. alle Lärmkarten der dritten Runde für die vierte Runde neu berechnet.

Die besondere Herausforderung besteht darin, dass in der 4. Runde der Lärmkartierung ein neues, EU-weit harmonisiertes Berechnungsverfahren angewendet wurde, so dass die vorgelegten aktuellen Kartierungsergebnisse in der Regel nicht mit den Ergebnissen der vorherigen Kartierungsrunden vergleichbar sind.

Lärmaktionsplan der 4. Runde des Amtes Neverin wird hinsichtlich der Fortschreibung aus dem Jahr 2021 bezüglich der Rechtsgrundlagen aktualisiert und die Ergebnisse der strategischen Lärmkarten der 4. Runde werden eingearbeitet.

2 Rechtliche Grundlagen

Die EU-Umgebungslärmrichtlinie 2002/49/EG bildet die Grundlage der Lärmaktionsplanung. Ihr Ziel ist die einheitliche Regelung zur Verhinderung, Vorbeugung und Minderung von Umgebungslärm sowie der Schutz ruhiger Gebiete vor einer Zunahme des Lärms. Seit dem 24.06.2005 ist die EU-Umgebungslärmrichtlinie im Rahmen des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG) Sechster Teil Lärmaktionsplanung § 47a – f [5] in deutsches Recht umgesetzt und mit der 34. Verordnung zur Durchführung des BImSchG (Verordnung über Lärmkartierung) konkretisiert worden.

Nach § 47d des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) und der EU-Umgebungslärmrichtlinie haben die nach Landesrecht zuständigen Behörden Lärmaktionspläne mindestens alle 5 Jahre aufzustellen sowie bei besonders bedeutsamen Veränderungen fortzuschreiben.

Die bestehenden Lärmaktionspläne sind folglich in der 4. Runde bis zum 18.07.2024 zu überprüfen und wenn erforderlich zu überarbeiten. Die in den vorherigen Kartierungsrunden angewandte „Vorläufige Berechnungsmethode für den Umgebungslärm an Straßen (VBUS [6])“ ist nicht mehr in Kraft. In der 4. Runde der Lärmkartierung wurde ein neues, EU-weit harmonisiertes Berechnungsverfahren angewendet: „Berechnungsmethode für den Umgebungslärm von bodennahen Quellen (Straßen, Schienenwege, Industrie und Gewerbe) (BUB)“ sowie die „Berechnungsmethode zur Ermittlung der Belastetenzahlen durch Umgebungslärm (BEB [9])“. Insofern sind die Angaben zur geschätzten Anzahl der betroffenen Personen der vorangegangenen 3. Runde nicht in direkten Zusammenhang mit der 4. Runde zu bringen und bedeuten nicht zwangsläufig, dass mit dem Anstieg der Personenanzahl auch eine tatsächliche Zunahme des Verkehrslärms erfolgt ist.

„Entsprechend den Vorgaben der Richtlinie 2002/49/EG über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm (EU-Umgebungslärmrichtlinie) ist das Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V zuständig für alle Hauptverkehrsstraßen (Bundesfern- und Landesstraßen) mit einem jährlichen Verkehrsaufkommen von über 3 Millionen Kraftfahrzeugen sowie Ballungsräumen mit Einwohnerzahlen von über 100.000 Einwohnern strategische Lärmkarten zu erstellen. Damit wird die Belastung durch Umgebungslärm erfasst und dargestellt.“ [5]

Nach § 47b BImSchG ist ein Ballungsraum ein Gebiet mit einer Einwohnerzahl von über 100.000 und einer Bevölkerungsdichte von mehr als 1.000 Einwohner pro Quadratkilometer. Haupteisenbahnstrecken des Eisenbahn-Bundesamtes (EBA) und Großflughäfen liegen nicht im Gebiet des Amtes Neverin.

Andere Lärmquellen wie z.B. Gewerbebetriebe treten nicht in maßgeblicher Weise in Erscheinung. An Schienenwegen der Eisenbahnen des Bundes erstellt das Eisenbahn-Bundesamt Lärmkarten und Lärmaktionspläne. Flugzeuglärm ist im Amtsgebiet nicht zu betrachten.

Durch das Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V wurden die strategischen Lärmkarten erstellt und einschließlich eines Berichtes an das Amt Neverin übersandt, so dass hiermit die datenbasierte Grundlage der Lärmaktionsplanung bereitgestellt wurde.

„Die strategischen Lärmkarten bilden die Grundlage von Lärmaktionsplänen, die gemäß § 47c BImSchG erstellt werden. Sie erfassen bestimmte Lärmquellen in dem betrachteten Gebiet, welche Lärmbelastungen von ihnen ausgehen und wie viele Menschen davon betroffen sind, und machen damit die Lärmprobleme und negativen Lärmauswirkungen sichtbar.“ [9]

Die Lärmkarten für die Hauptverkehrsstraßen werden durch die des Ergänzungs- bzw. Nebenstraßennetzes komplettiert. Dieses umfasst weniger befahrene Bundes- und Landesstraßen sowie Kreis- und Gemeindestraße, die auch lärmrelevant sind, aber nicht den §§ 47 a-f BImSchG unterliegen.

In der Regel umfasst der Geltungsbereich des Lärmaktionsplans den Zuständigkeitsbereich der Plan aufstellenden Behörde. Im Land Mecklenburg-Vorpommern obliegt dies nach dem Gesetz über die Funktionalreform [10] dem Amt Neverin.

Die Lärmaktionspläne müssen gemäß § 47d Absatz 2 BImSchG i.V.m. Anhang V der EU-Umgebungslärmrichtlinie mindestens folgende Angaben und Unterlagen enthalten:

- Beschreibung des Ballungsraums, der Hauptverkehrsstraßen, der Haupteisenbahnstrecken oder der Großflughäfen und anderer Lärmquellen, die zu berücksichtigen sind,
- zuständige Behörde,
- rechtlicher Hintergrund,
- Grenzwerte für Straßenverkehrslärm, Schienenverkehrslärm, Fluglärm in der Umgebung von Flughäfen und Lärm von Industrieanlagen,
- Zusammenfassung der Daten der Lärmkarten,
- Bewertung der geschätzten Anzahl von Personen, die Lärm ausgesetzt sind, sowie Beschreibung der festgestellten Lärmprobleme und der verbesserungsbedürftigen Situationen,
- Protokoll, wie die Öffentlichkeit zu Vorschlägen für Aktionspläne konsultiert wurde, indem ihr frühzeitig und effektiv Gelegenheit zur Mitwirkung bei der Vorbereitung und der Überprüfung von Aktionsplänen gegeben wurde,
- Lärminderungsmaßnahmen, die zum Zeitpunkt der Annahme des Lärmaktionsplans bereits bestehen,
- Lärminderungsmaßnahmen, die im Rahmen des Lärmaktionsplans durchgeführt werden, einschließlich der Maßnahmen zum Schutz ruhiger Gebiete,
- Angabe zur langfristigen Strategie zur Reduzierung der Lärmbelastung,
- finanzielle Informationen (falls verfügbar): Kosten der Umsetzung der geplanten Maßnahmen, geschätztes Kosten-Nutzen-Verhältnis der im Lärmaktionsplan beschriebenen Maßnahmen, geschätzte Gesamtkosten des Lärmaktionsplans,

- Beschreibung der Vorkehrungen,
- geschätzte Anzahl der Personen in dem von dem Lärmaktionsplan erfassten Gebiet, für die sich der Lärm innerhalb der nächsten fünf Jahre reduziert.

Für die Umsetzung von Lärmaktionsplanung sieht das Bundes-Immissionsschutzgesetz keine neue Rechtsgrundlage vor, d.h. die Frage der Finanzierung von Maßnahmen wurde ausgeklammert. Es wird darauf verwiesen, dass die Maßnahmen durch Anordnungen der zuständigen Träger der öffentlichen Verwaltung nach den geltenden Rechtsvorschriften durchzusetzen sind (BImSchG § 47 Abs. 6). Dies bedeutet, dass für die zuständigen Behörden eine Umsetzung nur dann bindend ist, wenn nach geltendem Recht ein konkreter Lärmschutzanspruch vorliegt (z.B. nach der Verkehrslärmschutzverordnung 16. BImSchV).

2.1 Grenzwerte der EU-Umgebungslärmrichtlinie

Zur Beschreibung der Lärmbelastung der Bevölkerung werden europaweit einheitlich zwei Lärmindizes als kennzeichnende Größen verwendet:

- Zur Beschreibung für die allgemeine Belästigung der Tag-Abend-Nacht-Index LDEN. Hierbei handelt es sich um einen 24-Stunden-Mittelungspegel, welcher den Tagzeitraum (6-18 Uhr), den Abendzeitraum (18-22 Uhr) und den Nachtzeitraum (22-6 Uhr) aufgrund der unterschiedlichen Ruhebedürfnisse in diesen Zeiträumen entsprechend gewichtet.
- Zur Beschreibung für Schlafstörungen dient der Nachtlärmindex L Night. Hierbei handelt es sich um einen Mittelungspegel, welcher den Nachtzeitraum (22-6 Uhr) umfasst.

Für die Beurteilung von Lärmimmissionen im Verkehrsbereich gibt es verschiedene Grenz-, Richt- und Orientierungswerte, die in Abhängigkeit von der Nutzungsart der betroffenen Gebiete und der Tageszeit definiert sind.

Unter gesundheitlichen Aspekten wurden durch eine Reihe von Institutionen Qualitätsstandards für die Geräuschbelastung der Bevölkerung entwickelt. Diese Qualitätsstandards sind jedoch unabhängig von der jeweiligen Nutzung der Gebiete, in denen Menschen Geräuschen ausgesetzt sind.

Um gesundheitsschädliche Auswirkungen durch Lärm zu vermeiden, wird die Aufstellung von Lärminderungsmaßnahmen bei Betroffenheiten ab den Auslösewerten für den Tag-Abend-Nachtzeitraum LDEN ≥ 60 dB(A) und für den Nachtzeitraum LNight ≥ 50 dB(A) durch das LUNG MV empfohlen.

3 Lärmkartierung der 4. Runde

3.1 Kurzbeschreibung des Geltungsbereiches

Im Amt Neverin sind zwölf Gemeinden zur Erledigung ihrer Verwaltungsgeschäfte zusammengeschlossen. Das Amt liegt im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte im Süden Mecklenburg-Vorpommerns (Deutschland). Es umschließt halbkreisförmig die Kreisstadt Neubrandenburg. Der Amtssitz befindet sich in Neverin. Die Gemeinden sind überwiegend landwirtschaftlich geprägt, der Tourismus spielt insbesondere am Tollensesee eine Rolle.

Durch das Amt Neverin führt die Ostseeautobahn A 20, in Trollenhagen befindet sich der Flughafen Neubrandenburg, und die Bundesstraßen B 104, B 192 und B 197 verlaufen durch das Amtsgebiet. Die Gesamtfläche des Amtes Neverin beträgt 222,81 km². Derzeit sind 8795 Bürgerinnen und Bürger im Amtsbereich gemeldet (Stand: 31.12.2022)

3.2 Grundlagen der Lärmaktionsplanung

Für die Erstellung der strategischen Lärmkarten ist das Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie MV (LUNG MV) zuständig. Die entsprechenden Daten wurden im Rahmen der Lärmkartierung durch das LUNG MV ermittelt und den Kommunen übergeben.

Entsprechend den Vorgaben der Richtlinie 2002/49/EG über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm (EU-Umgebungslärmrichtlinie- EU-ULR) ist das Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V zuständig für alle Hauptverkehrsstraßen (Bundesfern- und Landesstraßen) mit einem jährlichen Verkehrsaufkommen von über 3 Millionen Kraftfahrzeugen strategische Lärmkarten zu erstellen. Damit wird die Belastung durch Umgebungslärm erfasst und dargestellt. Darüber hinaus dienen die Ergebnisse der Lärmkartierung als Grundlage für die Lärmaktionsplanung.

Die Lärmkarten für die Hauptverkehrsstraßen werden durch die des Ergänzungs- bzw. Nebenstraßennetzes komplettiert. Dieses umfasst weniger befahrene Bundes- und Landesstraßen sowie Kreis- und Gemeindestraße, die auch lärmrelevant sind, aber nicht den §§ 47 a-f BImSchG unterliegen.

Die Beschreibung der Hauptlärmquellen ist dem Bericht zur 4. Lärmkartierung des LUNG MV entnommen.

Dazu zählen im Geltungsbereich des Amtes Neverin mit folgendem Verkehrsaufkommen, die:

| | | |
|--------------------------|---|-------------------------|
| • Autobahnstraße A 20 | : | 13.099 Kfz / 24 Stunden |
| • Bundesfernstraße B 192 | : | 9.744 Kfz / 24 Stunden |
| • Bundesfernstraße B 104 | : | 6.265 Kfz / 24Stunden |
| • Bundesfernstraße B 197 | : | 10.383 Kfz / 24 Stunden |
| • Landesstraße L 35 | : | 8.533 Kfz / 24 Stunden |

„Die Verkehrsmengen werden flächendeckend aus den von der Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) hochgerechneten Daten für die Bundesstraßen übernommen. Für die Verkehrsmengen auf Landesstraßen werden durch die BASt Regionsfaktoren übergeben, die eine Umrechnung der Verkehrsmengen ermöglichen.“ [8]

In der 4. Kartierungsrunde wurde hinsichtlich des Verkehrsflusses auch das Ergänzungs- und Nebenstraßennetz vervollständigt. Diese sind jedoch nicht von der Lärmaktionsplanung nach §§ 47 a-f BImSchG umfasst.

3.3 Benennung der geschätzten Anzahl von betroffenen Personen

Die Lärmkarten für den Tag-Abend-Nachtzeitraum L DEN und den Nachtzeitraum LNight sowie die Konfliktkarten für die Auslösewerte sind in den strategischen Lärmkarten des LUNG MV [8] im Anhang zu entnehmen.

Für die Ermittlung der Zahl der betroffenen Menschen wurde durch das LUNG MV die „Berechnungsmethode für den Umgebungslärm von bodennahen Quellen (Straßen, Schienenwege, Industrie und Gewerbe) (BUB)“ sowie die „Berechnungsmethode zur Ermittlung der Belastetenzahlen durch Umgebungslärm (BEB)“ angewendet.

Die Größen der lärmbelasteten Gebiete und die geschätzte Zahl der betroffenen Menschen in den Isophonenbändern des Tag-Abend-Nacht-Lärmindex LDEN > 55, > 60, > 65, > 70 und > 75 dB(A) und des Nachtindex L Night ab > 45 dB(A) bis > 70 dB sind in den Karten des LUNG im Anhang des Lärmberichtes aufgeführt.

In der Anlage 4 sind die Informationen auch nach den betroffenen Gemeinden aufgeschlüsselt. In den folgenden Gemeinden sind Menschen durch Lärmeinwirkungen stark betroffen:

- Neddemin: 15 Fälle starker Belästigungen
- Sponholz: 17 Fälle starker Belästigungen
- Staven: 2 Fälle starker Belästigungen
- Trollenhagen: 1 Fall starker Belästigungen
- Wulkenzin: 1 Fall starker Belästigungen

Es wurden für das Amt Neverin folgende lärmbelastete Gebiete als Gesamtsumme für die betrachteten Straßen im Rahmen der Lärmkartierung zur 4. Runde für den Tag-Abend-Nacht- Lärmindex LDEN ermittelt:

- Fläche, mit LDEN-Wert > 55 dB(A) ist: 14,29 km²
(sie enthält 50 Wohnungen, keine Schulen und keine Krankenhäuser),
- Fläche, mit LDEN-Wert > 65 dB(A) ist: 2,65 km²
(sie enthält 11 Wohnungen, keine Schulen und keine Krankenhäuser),
- Fläche, für die die LDEN-Wert > 75 dB(A) ist: 0,38 km²
(sie enthält keine Wohnungen, keine Schule und keine Krankenhäuser).

Im Ergebnis der Ermittlung der lärmbelasteten Gebiete wurde die folgende Zahl der Menschen im Amt Neverin die in Gebieten wohnen die sich innerhalb bestimmter Lärmeinwirkungen (Isophonen-Bänder) befinden geschätzt. Die Berechnungsergebnisse wurden in Stufen von 5 dB in einer Tabelle (siehe Anlage 4) zusammengefasst.

Insgesamt ist in allen Gemeinden die geschätzte Anzahl von insgesamt 44 Menschen von dem Auslösewert für gesundheitsschädliche Lärmbelastungen von 65 dB(A) für den Tag-

Abend-Nacht-Lärmindex (L DEN) betroffen. Darüber hinaus sind insgesamt 11 Menschen von Werten bis zu 74 dB(A) betroffen.

Die Gesamtanzahl der geschätzten Anzahl der betroffenen Menschen, die einem Lärmpegeln über 50 dB(A) des Nacht-Lärmindex (L Night) als Auslösewerte ausgesetzt sind, beträgt insgesamt 63 Menschen. Einem Lärmpegel über 55 dB(A) (L Night) sind geschätzt 44 Menschen ausgesetzt und 14 Menschen einem Lärmpegel über 60 dB(A) (L Night). Ein Lärmpegel von 65 dB(A) (L Night) wird in keinem Gebäude erreicht.

Im Ergebnis der Bewertung gesundheitlicher Auswirkungen und Belästigungen ergibt sich im Zusammenhang mit der Überschreitung der Auslösewerte die geschätzte Fallzahl von 36 starken Belästigungen und 7 Fällen starker Schlafstörungen.

Die Betroffenen konzentrieren sich auf die straßenbegleitende Wohnbebauung in den bereits genannten Gebieten. Schutzwürdige öffentliche Gebäude wie Schulen und Krankenhäuser sind weiterhin nicht betroffen.

Aufgrund der Änderung der Berechnungsmethode sind die Werte nicht mit denen der vorangegangenen 3. Lärmkartierung vergleichbar. Ob und in welchem Umfang es zu einer Verbesserung oder Verschlechterung der Situation gekommen ist, kann auf der Basis der 4. Runde der Lärmkartierung nicht bewertet werden. Als Anhaltspunkt werden die Verkehrszahlen für PKW und für LKW gegenübergestellt.

3.4 Information der Öffentlichkeit

Das Bundesimmissionsschutzgesetz fordert in § 47d Abs. 3: „Die Öffentlichkeit wird zu Vorschlägen für Lärmaktionspläne gehört. Sie erhält rechtzeitig und effektiv die Möglichkeit, an der Ausarbeitung und der Überprüfung der Lärmaktionspläne mitzuwirken. Die Ergebnisse der Mitwirkung sind zu berücksichtigen. Die Öffentlichkeit ist über die getroffenen Entscheidungen zu unterrichten. Es sind angemessene Fristen mit einer ausreichenden Zeitspanne für jede Phase der Beteiligung vorzusehen.“

Verfahren, wie diese Mitwirkung zu gestalten ist, werden im Gesetz nicht genannt. Es wird sich aus diesem Grund wie von der Bund/ Länder-Arbeitsgemeinschaft Immissionsschutz (LAI) erarbeiteten LAI-Leitfaden an dem Aufstellungsverfahren für Bauleitpläne orientiert.

Die Information über die Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf der Lärmaktionsplanung 2024 4. Runde wurde in der Heimat- und Bürgerzeitung Neverin Info Nr. 10/23 am 28.10.2023 und zeitgleich im Internet vorgenommen. Die Offenlage des Entwurfs des Lärmaktionsplans 2024 4. Runde erfolgte in der Zeit vom 06.11.2023 bis 08.12.2023 digital im Internet auf der Homepage des Amtes Neverin. Zusätzlich wurde Entwurf in physischer Form im Amt Neverin, Dorfstraße 36, 17039 Neverin öffentlich für jedermanns Einsicht ebenfalls in der Zeit vom 06.11.2023 bis 08.12.2023 ausgelegt. Die Bürger des Amtes Neverin konnten ihre Anregungen und Hinweise zur Planung mitteilen.

4 Planerische Vorgaben und Maßnahmen zum Lärmschutz

In den Hinweisen zur Lärmaktionsplanung wird bezüglich der planerischen Vorgaben ausgeführt: „Lärmaktionspläne können Auswirkungen auf andere Planungen wie Bauleitpläne, Regionalpläne, Verkehrspläne und Luftreinhaltepläne haben und ermöglichen dadurch eine gesamtplanerische Problemlösung und -vermeidung. Viele lärmbedingte Konfliktfälle, die im Nachhinein hohe Kosten verursachen, können vorausschauend vermieden werden.“ [9]

4.1 Bauleitplanung

Die beiden Instrumente der Bauleitplanung sind der Flächennutzungsplan und der Bebauungsplan. Der Flächennutzungsplan wird auch als vorbereitender Bauleitplan bezeichnet und stellt die beabsichtigte städtebauliche Entwicklung einer Gemeinde dar. Er entfaltet nur in besonderen Fällen des § 35 BauGB unmittelbare rechtliche Wirkung, so dass er im Regelfall behördenintern bindende Vorgaben bzgl. des Inhalts von Bebauungsplänen sowie unverbindliche Hinweise zur Entscheidung über Genehmigungen von Vorhaben enthält.

Der Flächennutzungsplan ist in Bezug auf zukünftig aufzustellende bzw. fortzuschreibende Lärmaktionspläne von Bedeutung. Mit der Aufstellung bzw. Überarbeitung der Flächennutzungspläne sind insbesondere die Ziele und Grundsätze der Raumordnung und Landesplanung zu beachten und umzusetzen. Es wird entschieden, wo

- Verkehrserzeugende Raumnutzungen (Wohngebiete, Gewerbegebiete, Einkaufszentren etc.),
- Emittenten (z.B. Straßen, Industriegebiete),
- lärmempfindliche Nutzungen (Wohngebiete, Kranken- und Pflegeeinrichtungen, Schulen etc.)

entstehen.

An dieser Stelle sind bereits Fragen des Lärmschutzes zu berücksichtigen, mit denen sich die zukünftige Lärmaktionsplanung befassen muss, wenn dies unzureichend und nicht erfolgt ist. Deshalb ist es Ziel der Lärmaktionsplanung, bereits entsprechend auf die Flächennutzungsplanung einzuwirken.

Ein Bebauungsplan wird auch als verbindlicher Bauleitplan bezeichnet. Er enthält für die Bürger und die Baubehörden rechtsverbindliche Festsetzungen und regelt, wie konkret die Grundstücke bebaut werden können. Bei der Aufstellung von Bauleitplänen müssen nach § 1 Abs. 6 Nr. 7g BauGB die Darstellungen sonstiger Pläne, insbesondere des Wasser-, Abfall- und Immissionsschutzrechtes berücksichtigt werden. Aus diesem Grund sind durch die Gemeinden bei der Aufstellung von Bebauungsplänen die vorhandenen Schallimmissionspläne bzw. Lärmkartierungen oder auch extra angefertigte Gutachten zu nutzen, um dort, wo es notwendig ist, lärmmindernde Maßnahmen in ihre Bebauungspläne zu integrieren.

4.2 Maßnahmen zum Lärmschutz

Grundlage für die Erarbeitung von Lärminderungsstrategien der nächsten fünf Jahre ist die Lärmkartierung. Daraus können der Handlungsbedarf der zuständigen Behörden abgeleitet und verkehrliche Analysen durchgeführt sowie anschließend Strategien und Rahmenkonzepte zur Lärminderung entwickelt werden. Die Rahmenkonzepte zur Lärminderung beruhen auf verschiedenen Handlungsstrategien:

- Vermeidung von Lärmemissionen
- Verlagerung von Lärmemissionen
- Verminderung von Lärmemissionen
- Verminderung von Lärmimmissionen.

Diese Handlungsstrategien lassen sich durch verschiedene Maßnahmen umsetzen. Kurz- und mittelfristige Maßnahmen lassen sich in der Regel ohne größere städtebauliche (Bau-) Maßnahmen realisieren, z.B.:

- Minderung bzw. Verlagerung des Verkehrsaufkommens,
- Senkung des Geschwindigkeitsniveaus,
- Reduzierung des Schwerlastverkehrs, ggf. zeitlich beschränkt
- Instandhaltung der Fahrbahnoberfläche (z.B. Beseitigung von Schlaglöchern)
- Verstetigung des Verkehrs durch Optimierung der Ampelschaltung.

Langfristige Maßnahmen umfassen in der Regel verkehrsplanerische und städtebauliche Maßnahmen, wie z.B.

- Verlagerung, Bündelung von Verkehr,
- Bauliche Maßnahmen an der Straßenoberfläche (Fahrbahnbelag),
- Vergrößerung des Abstands zwischen Quelle und Immissionsort,
- Nutzung von Eigenabschirmungen bei Neuplanungen,
- aktive Schallschutzmaßnahmen, wie Schallschutzwände und -wälle.

Bei der Lärminderungsplanung geht es vorrangig darum, Lärm bereits am Emissionsort zu vermeiden bzw. zu mindern. Weiterhin wird die Möglichkeit der räumlichen Verlagerung der Emittenten in weniger konfliktbehaftete Gebiete betrachtet. Erst wenn diese Lärminderungspotenziale ausgeschöpft sind, kommt eine Minderung am Immissionsort in Betracht.

Diese Rangfolge hat eine umwelt- und stadtgerechte Lärminderung zum Ziel. Sie leitet sich aus dem Grundprinzip des Umweltschutzes ab, Umweltauswirkungen vorrangig an der Quelle und möglichst nicht am Einwirkungsort zu vermeiden.

Prinzipiell und wenn möglich sollte immer dem aktiven Schallschutz (durch Maßnahmen an der Quelle und auf dem Ausbreitungsweg, z.B. leiserer Fahrbahnbelag, Schallschirme) Vorrang gegenüber dem passiven Schallschutz (durch Maßnahmen beim Empfänger, z.B. Schallschutzfenster) eingeräumt werden. Aufgrund der individuellen Voraussetzungen in jeder Gemeinde gibt es zwangsläufig keine standardisierten Handlungskonzepte. Entsprechend der örtlichen Situation, den bereits geleisteten Vorarbeiten, den finanziellen Rahmenbedingungen und den unterschiedlichen Belastungssituationen in einer Gemeinde müssen jeweils individuelle Maßnahmen abgestimmt werden.

Als vorsorgender Lärmschutz ist gemäß § 47d Abs. 2 Satz 2 BImSchG [2] ein Ziel der Aktionsplanung „ruhige Gebiete vor einer Zunahme des Lärms zu schützen“. Die EG-Umgebungslärmrichtlinie unterscheidet zwischen ruhigen Gebieten in Ballungsräumen und ruhigen Gebieten auf dem Land. Da das Amt Stargarder Land nicht zu einem Ballungsraum gehört, gelten die Kriterien für ruhige Gebiete auf dem Land. Ruhige Gebiete auf dem Land sind gemäß EG-Umgebungslärmrichtlinie ein „von der zuständigen Behörde festgelegtes Gebiet, das keinem Verkehrs-, Industrie- und Gewerbe- oder Freizeitlärm ausgesetzt ist“. Um diese Kriterien zu erfüllen, sind sehr große zusammenhängende Freiräume ohne Straßen oder andere Emittenten erforderlich.

Im Geltungsbereich des Lärmaktionsplans konnten auf der Basis der strategischen Lärmkarten keine Bereiche mit Pegelwerten von $L_{DEN} < 40 \text{ dB(A)}$ identifiziert werden. „Ruhige Gebiete“ wurden nicht festgelegt.

5 Belastungsschwerpunkte

Die oben aufgezählten Belastungsschwerpunkte Autobahnstraße A 20, Bundesfernstraße B 192, Bundesfernstraße B 104, Bundesfernstraße B 197 und Landesstraße L 35 wurden bereits in der 3. Runde zur Lärmaktionsplanung für das Amt Neverin betrachtet. Diese Belastungsschwerpunkte müssen in der 4. Runde der Lärmaktionsplanung auf der Basis der aktuellen Lärmkartierung des Jahres 2022 überarbeitet und ergänzt werden.

In der Konfliktkarte (siehe Anlage 3) sind die Belastungsschwerpunkte kartographisch festgehalten. Grundlage der Konfliktermittlung bilden die benannten Auslösewerte.

6 Beschreibung von lärmindernden Maßnahmen

6.1 Einbau von lärmindernden Fahrbahnbelägen

Seit Jahren sind offenporige Asphalte zur Lärminderung auf Autobahnen und Bundesstraßen bei höheren zulässigen Geschwindigkeiten gebräuchlich, was sich auf die Lärminderung positiv auswirkt. Für die Durchführung aller baulichen Maßnahmen an der Straße ist jedoch der Straßenbaulastträger verantwortlich. Die Belastungsschwerpunkte liegen alle im Bereich der Bundes- und Landesstraßen, somit ist Straßenbaulastträger der Bund sowie das Land Mecklenburg-Vorpommern. Die Lärmschutzmaßnahmen müssen daher beim Bund oder Land beantragt werden. Ob und wann dieser im Rahmen des Straßenbaus oder der Straßenunterhaltung Maßnahmen durchführt, kann das Amt Neverin nicht beeinflussen.

6.2 Lärmschutzwand / Lärmschutzwall

Durch den Einsatz von Schallschutzwänden und -wällen lassen sich theoretisch hohe Geräuschminderungen erreichen. Um eine abschirmende Wirkung zu erzielen, sollte durch den Schallschirm die Sichtverbindung zwischen Emissionsort und Immissionsort unterbrochen werden. Dies erreicht man am einfachsten, indem man die Schallschutzwände möglichst nah an der Quelle bzw. an dem Haus errichtet.

6.3 Geschwindigkeitsreduzierung

Für die Anordnung verkehrsrechtlicher Maßnahmen sind die Straßenverkehrsbehörden zuständig. Diese können gemäß § 45 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 StVO die Benutzung bestimmter Straßen oder Straßenstrecken zum Schutz der Bevölkerung vor Lärm und Abgasen beschränken oder verbieten und den Verkehr umleiten. Da die Belastungsschwerpunkte neben der Autobahn, den Bundesstraßen und der Landesstraße liegen, ist eine Verkehrsverlagerung über andere Straßen nicht möglich. Aus den genannten Gründen erscheint auch eine Beschränkung des Verkehrs zu lärmsensiblen Zeiten (z.B. Lkw-Nachtfahrverbot) nicht praktikabel. Vorstellbar wäre eine Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit ggf. zeitlich gestaffelt nach Tageszeiten. Hierzu wäre allerdings eine gesonderte Untersuchung über einen längeren Zeitraum erforderlich.

6.4 Einbau von Schallschutzfenstern

Da sich die vorgenannten Maßnahmen des aktiven Schallschutzes als größtenteils nicht bzw. nur sehr langfristig realisierbar erweisen, verbleiben zunächst nur Maßnahmen des passiven Schallschutzes, also der Einbau von Schallschutzfenstern. Diese Maßnahme ist vom Gebäudeeigentümer durchzuführen. Die Anträge auf eventuelle Fördermittel sind beim zuständigen Straßenbauamt zu stellen.

7 Zusammenfassung

In den Gemeinden des Amtes Neverin wurden in den letzten Jahren keine Haushaltsmittel für Lärminderungsmaßnahmen berücksichtigt. Wie in der Betrachtung der Belastungsschwerpunkte deutlich wurde, gehen die Lärmimmissionen von der Autobahn A20, von den Bundesstraßen B 192, B 104 und B 197 und der Landesstraße L35 aus. Im Ergänzungs- bzw. Nebenstraßennetz sind auch Überschreitungen der Werte für den Tag-Abend-Nachtzeitraum $LDEN \geq 60 \text{ dB(A)}$ und für den Nachtzeitraum $LNight \geq 50 \text{ dB(A)}$ an Wohnbebauung im Außenbereich zu betrachten. Diese werden jedoch ausschließlich durch den Verkehr auf Bundes-, Landes- und Kreisstraßen verursacht.

Durch die innerörtlichen Gemeindestraßen kommt es nur in sehr geringem Ausmaß zu einer Überschreitung der Werte von über $L DEN \geq 60 \text{ dB(A)}$ und für den Nachtzeitraum $LNight \geq 50 \text{ dB(A)}$. Diese sind jedoch nicht von der Lärmaktionsplanung nach §§ 47 a-f BImSchG umfasst, sodass sich hier für die betreffenden Gemeinden keine Handlungsbedarfe für lärmindernde Maßnahmen ergeben.

Neverin, 23.02.2024



Peter Enthaler

Amtsvorsteher

8 Anhang

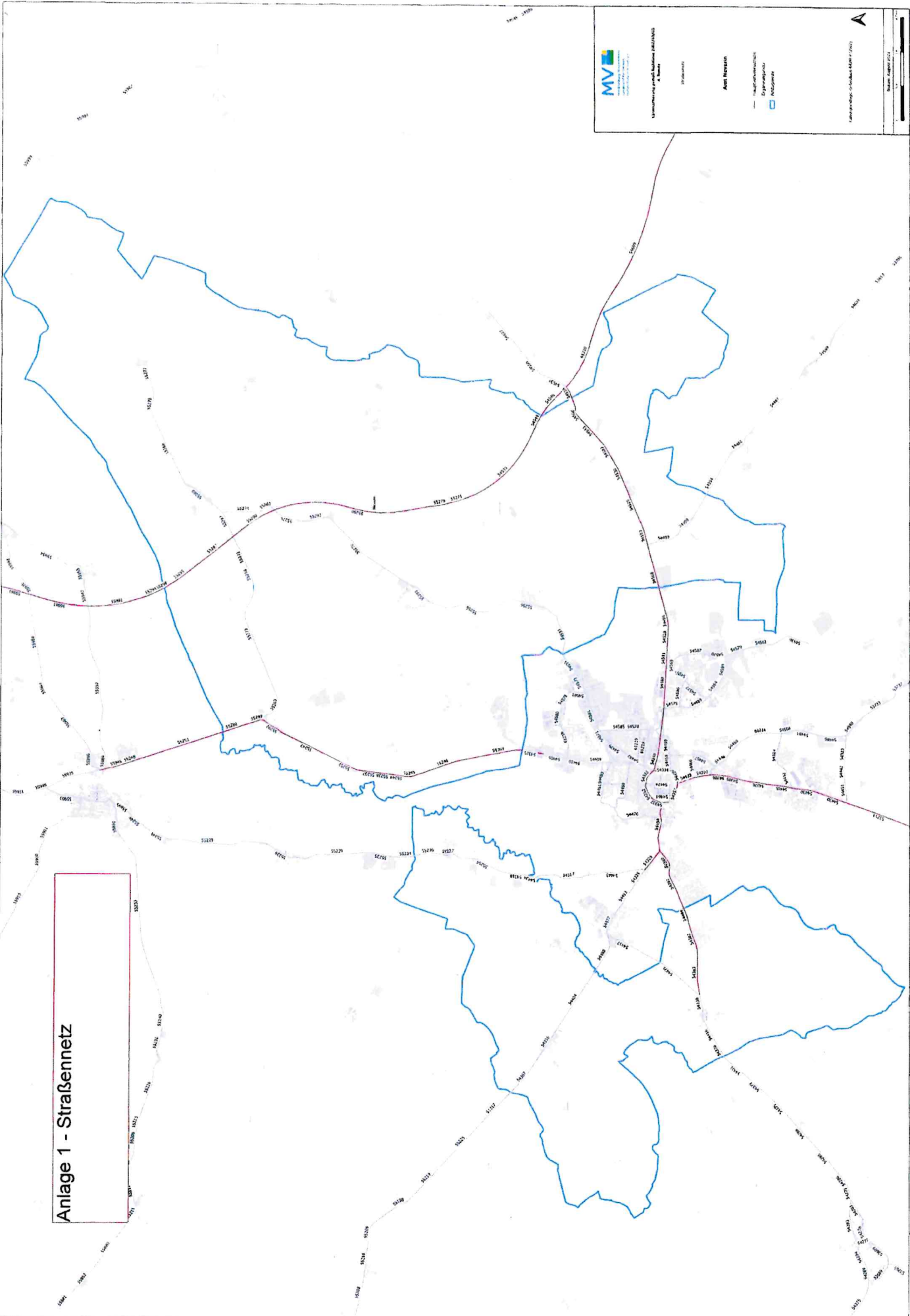
Bericht nach der EG – Umgebungslärmrichtlinie 2002/49/EG – Runde 4 (2022) Lärmkarten nach § 47 c BImSchG

- Anlage 1 Straßennetz
- Anlage 2 Emissionskennwerte der Straßenabschnitte
- Anlage 3 Konfliktkarte Auslösewerte ($L_{den} > 60 \text{ dB(A)}$ / $L_{night} > 50 \text{ dB(A)}$)
- Anlage 4 Tabellarische Angaben über die geschätzte Zahl der Menschen, die in Gebieten wohnen, die innerhalb bestimmter Isophonen-Bänder liegen und über lärmbelastete Flächen, die geschätzte Zahl der Wohnungen, Schulen und Krankenhäuser in diesen Gebieten sowie Angaben zu den gesundheitsschädlichen Auswirkungen.
- Anlagen 5 bis 8 Lärmkarten

9 Quellenverzeichnis

- [1] Bundes-Immissionsschutzgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274; 2021 I S. 123), das zuletzt geändert durch Artikel 11 Absatz 3 des Gesetzes vom 26. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 202).
- [2] Common Noise Assessment Methods in Europe (CNOSSOS-EU) — Referenzbericht der JRC, EUR 25379 EN. Luxemburg: Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union, 2012, — ISBN 978-92-79-25281-5.
- [3] EU-Umgebungslärmrichtlinie (2021): Richtlinie 2002/49/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25.06.2002 über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm (ABL. EG vom 18.07.2002 Nr. L 1898 S. 12).
- [4] Vierunddreißigste Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über die Lärmkartierung) vom 6. März 2006 (BGBl. I S. 516), die zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 28. Mai 2021 (BGBl. I S. 1251).
- [5] sechszehnte Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes (Verkehrslärmschutzverordnung – 16. BImSchV) vom 12.06.1990 (BGBl. I, S. 1036), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 4. November 2020 (BGBl. I S. 2334).
- [6] VBUS- Vorläufige Berechnungsmethode für den Umgebungslärm an Straßen vom 22. Mai 2006 (BAnz. Nr. 154a vom 17.08.2006 S. 30, 22.11.2018- AT 28.12.2018 B7aufgehoben)
- [7] Bekanntmachung der Berechnungsverfahren für den Umgebungslärm nach § 5 Absatz 1 der Verordnung über die Lärmkartierung (34. BImSchV)* – Berechnungsmethode für den Umgebungslärm von bodennahen Quellen (Straßen, Schienenwege, Industrie und Gewerbe) (BUB) – – Berechnungsmethode für den Umgebungslärm von Flugplätzen (BUF) – Berechnungsmethode zur Ermittlung der Belastetenzahlen durch Umgebungslärm (BEB) – Datenbank für die Berechnungsmethode für den Umgebungslärm von bodennahen Quellen (Straßen, Schienenwege, Industrie und Gewerbe) (BUB-D) – Datenbank für die Berechnungsmethode für den Umgebungslärm von Flugplätzen (BUF-D) – Vom 20. November 2018.
- [8] Strategische Lärmkarten und Bericht nach der EG – Umgebungslärmrichtlinie 2002/49/EG – Runde 4 Lärmkarten nach § 47 c BImSchG; Landesamt für Umwelt Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommer (LUNG M-V) (2022).
- [9] Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Immissionsschutz (LAI) LAI-Hinweise zur Lärmaktionsplanung–Dritte Aktualisierung–UMK-Umlaufbeschluss 40/2022 (LAI Beschluss 146. LAI) Stand 19.09.2022.
- [10] Gesetz über die Funktionalreform des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 05. Mai 1994; zuletzt geändert durch Art. 1 G zur Bestimmung der zuständigen Behörden auf dem Gebiet des öffentlichen Vereinsrechts vom 5.11.2015 (GVOBl. M-V S. 422)
-

Anlage 1 - Straßennetz



MV
Municipality of ...
a. ...

Artikulation
— Hauptverkehrsstraße
— Ortsdurchfahrtsstraße
— Mischstraße

Verkehrsmittel: ...

Maßstab: 1:10000





Stand: ...

© ...

Anlage 2 Emissionskennwerte der Straßenabschnitte

| ID | Straßenname | DTV in Kfz/24h | LKW pro 24h | Emissionspegel in dB(A) | | Steigung in % | Straßenoberfläche | PKW | | Geschwindigkeit in km/h | | LKW2 | |
|-------|-------------|-------------------|----------------|----------------------------|-------|------------------|-------------------|-----|-------|-------------------------|-------|------|-------|
| | | | | Tag | Abend | | | Tag | Nacht | Tag | Nacht | Tag | Nacht |
| 54326 | B192 | 7865 | 508 | 87,2 | 84,6 | 79,7 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54329 | B192 | 9744 | 1618 | 88,3 | 86,1 | 82,1 | NGA | 85 | 85 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54366 | B104 | 6265 | 547 | 85,4 | 83,0 | 78,4 | NGA | 85 | 85 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54316 | B104 | 6265 | 547 | 81,1 | 78,6 | 74,2 | NGA | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 54318 | L27 | 1663 | 135 | 77,0 | 74,3 | 68,3 | NGA | 60 | 60 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| 54378 | B192 | 7865 | 508 | 87,2 | 84,6 | 79,7 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54327 | B192 | 7865 | 508 | 87,2 | 84,6 | 79,7 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54330 | B192 | 7519 | 302 | 83,8 | 81,6 | 76,4 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 54331 | B192 | 7519 | 302 | 81,0 | 78,8 | 73,7 | NGA | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 54332 | B192 | 7519 | 302 | 81,0 | 78,8 | 73,7 | NGA | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 54333 | B192 | 9744 | 1618 | 88,3 | 86,1 | 82,1 | NGA | 85 | 85 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54402 | B104 | 6265 | 547 | 85,4 | 83,0 | 78,4 | NGA | 85 | 85 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54367 | B104 | 6265 | 547 | 86,3 | 84,1 | 79,2 | NGA | 100 | 100 | 100 | 100 | 80 | 80 |
| 54369 | L35 | 8533 | 460 | 87,5 | 85,3 | 78,4 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54383 | B192 | 9744 | 1618 | 89,0 | 86,9 | 82,6 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54382 | B192 | 9744 | 1618 | 86,9 | 84,6 | 80,8 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54416 | B192 | 7865 | 508 | 87,2 | 84,6 | 79,7 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 55254 | L27 | 1663 | 135 | 79,5 | 76,8 | 70,7 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 55227 | L27 | 1663 | 135 | 75,5 | 72,8 | 66,8 | NGA | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 55236 | L27 | 1663 | 135 | 80,8 | 78,4 | 71,9 | NGA | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 55237 | L35 | 8533 | 460 | 87,5 | 85,3 | 78,4 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 55234 | L27 | 1663 | 135 | 78,3 | 75,6 | 69,6 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 55243 | L35 | 8533 | 460 | 86,0 | 83,6 | 77,0 | NGA | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 55238 | L35 | 8533 | 460 | 84,9 | 82,4 | 75,8 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 55245 | L35 | 8533 | 460 | 84,9 | 82,4 | 75,8 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 55246 | L35 | 8533 | 460 | 87,5 | 85,3 | 78,4 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 55255 | L35 | 8533 | 460 | 84,9 | 82,4 | 75,8 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 55244 | L35 | 8533 | 460 | 87,5 | 85,3 | 78,4 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 55247 | L35 | 8533 | 460 | 87,5 | 85,3 | 78,4 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 55251 | L35 | 8533 | 460 | 86,0 | 83,6 | 77,0 | NGA | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 55252 | L35 | 8533 | 460 | 83,6 | 81,1 | 74,5 | NGA | 60 | 60 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| 54674 | A20 | 13099 | 1458 | 91,9 | 89,5 | 85,0 | NGA | 130 | 130 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 54497 | B197 | 10342 | 666 | 88,4 | 85,7 | 80,8 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54498 | B104 | 3133 | 314 | 83,6 | 80,8 | 76,2 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54559 | B197 | 10383 | 632 | 85,6 | 83,2 | 78,3 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 54485 | K37 | 6192 | 940 | 84,8 | 82,4 | 78,3 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 54499 | B104 | 3133 | 314 | 83,6 | 80,8 | 76,2 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54500 | B104 | 3133 | 314 | 83,6 | 80,8 | 76,2 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54553 | B197 | 10342 | 666 | 88,4 | 85,7 | 80,8 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54502 | K37 | 6192 | 940 | 78,9 | 76,4 | 72,6 | NGA | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| 54506 | B197 | 10383 | 632 | 85,6 | 83,2 | 78,3 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 54582 | B197 | 10342 | 666 | 88,4 | 85,7 | 80,8 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54503 | K37 | 6192 | 940 | 81,6 | 79,4 | 75,1 | NGA | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 54504 | K37 | 6192 | 940 | 80,1 | 77,8 | 73,7 | NGA | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| 54560 | A20 | 13099 | 1458 | 91,9 | 89,5 | 85,0 | NGA | 130 | 130 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 54529 | B197 | 10342 | 666 | 88,4 | 85,7 | 80,8 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54530 | B197 | 10342 | 666 | 88,4 | 85,7 | 80,8 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54533 | K37 | 6192 | 940 | 86,2 | 83,8 | 79,8 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54543 | B197 | 10383 | 632 | 88,2 | 86,1 | 80,8 | NGA | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54535 | A20 | 13099 | 1458 | 91,9 | 89,5 | 85,0 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54541 | B104 | 13756 | 923 | 86,9 | 84,6 | 80,8 | NGA | 130 | 130 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 55282 | L35 | 8533 | 460 | 87,5 | 85,3 | 78,4 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 55258 | L28 | 3227 | 240 | 81,1 | 78,5 | 72,3 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 55259 | A20 | 13099 | 1458 | 91,9 | 89,5 | 85,0 | NGA | 130 | 130 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 55283 | L28 | 1334 | 60 | 76,6 | 74,2 | 67,4 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |

| ID | Straßenname | DTV in Kfz/24h | LKW pro 24h | Emissionspegel in dB(A) | | Steigung in % | Straßenoberfläche | PKW | | Geschwindigkeit in km/h | | LKW2 | |
|-------|-------------|-------------------|----------------|----------------------------|-------|------------------|-------------------|-----|-------|-------------------------|-------|------|-------|
| | | | | Tag | Abend | | | Tag | Nacht | Tag | Nacht | Tag | Nacht |
| 55286 | K37 | 1523 | 231 | 78,7 | 76,3 | 0,0 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 55298 | A20 | 16247 | 1575 | 92,7 | 90,3 | 85,6 | NGA | 130 | 130 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 55296 | A20 | 16247 | 1575 | 92,7 | 90,3 | 85,6 | NGA | 130 | 130 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 55281 | A20 | 13099 | 1458 | 91,9 | 89,5 | 85,0 | NGA | 130 | 130 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 55257 | L35 | 8533 | 460 | 82,1 | 79,6 | 73,0 | NGA | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 55289 | L35 | 8533 | 460 | 86,0 | 83,6 | 77,0 | NGA | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 55284 | L28 | 3227 | 240 | 81,1 | 78,5 | 72,3 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 55261 | A20 | 13099 | 1458 | 91,9 | 89,5 | 85,0 | NGA | 130 | 130 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 55293 | K37 | 1586 | 50 | 73,9 | 71,8 | 66,4 | NGA | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 55292 | L35 | 8533 | 460 | 82,1 | 79,6 | 73,0 | NGA | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 55260 | L28 | 3227 | 240 | 81,1 | 78,5 | 72,3 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 55291 | K37 | 1586 | 50 | 73,9 | 71,8 | 66,4 | NGA | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 55262 | A20 | 13099 | 1458 | 91,9 | 89,5 | 85,0 | NGA | 130 | 130 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 55270 | K37 | 1586 | 50 | 78,1 | 75,9 | 70,6 | NGA | 130 | 130 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 55266 | K37 | 1523 | 231 | 75,6 | 73,3 | 68,9 | NGA | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 55265 | L35 | 8533 | 460 | 87,5 | 85,3 | 78,4 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 55263 | L28 | 3227 | 240 | 81,1 | 78,5 | 72,3 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 55264 | L28 | 3227 | 240 | 78,3 | 75,7 | 69,5 | NGA | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 55274 | K37 | 1523 | 231 | 81,1 | 78,9 | 74,3 | NGA | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 55275 | K37 | 1523 | 231 | 81,1 | 78,7 | 76,3 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 55276 | K37 | 1523 | 231 | 81,1 | 78,9 | 74,3 | NGA | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 55295 | A20 | 16247 | 1575 | 92,7 | 90,3 | 85,6 | NGA | 130 | 130 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 55268 | L28 | 1334 | 60 | 79,3 | 77,2 | 70,1 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 55269 | L28 | 1334 | 60 | 73,8 | 71,5 | 64,6 | NGA | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 55278 | L28 | 1334 | 60 | 76,6 | 74,2 | 67,4 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 55279 | A20 | 13099 | 1458 | 91,9 | 89,5 | 85,0 | NGA | 130 | 130 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 55273 | L28 | 3227 | 240 | 83,6 | 81,2 | 74,6 | NGA | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 55272 | L28 | 3227 | 240 | 83,6 | 81,2 | 74,6 | NGA | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 55277 | L28 | 1334 | 60 | 79,3 | 77,2 | 70,1 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 55280 | L35 | 8533 | 460 | 86,8 | 84,5 | 77,7 | NGA | 90 | 90 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54544 | A20 | 13099 | 1458 | 91,9 | 89,5 | 85,0 | NGA | 130 | 130 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 54544 | A20 | 13099 | 1458 | 91,9 | 89,5 | 85,0 | NGA | 130 | 130 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 55256 | K37 | 1586 | 50 | 76,8 | 74,7 | 69,3 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 55256 | K37 | 1586 | 50 | 76,8 | 74,7 | 69,3 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 55287 | A20 | 16247 | 1575 | 92,7 | 90,3 | 85,6 | NGA | 130 | 130 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 55287 | A20 | 16247 | 1575 | 92,7 | 90,3 | 85,6 | NGA | 130 | 130 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 55290 | A20 | 13099 | 1458 | 91,9 | 89,5 | 85,0 | NGA | 130 | 130 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 55290 | A20 | 13099 | 1458 | 91,9 | 89,5 | 85,0 | NGA | 130 | 130 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 55297 | L28 | 1334 | 60 | 76,6 | 74,2 | 67,4 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 55297 | L28 | 1334 | 60 | 76,6 | 74,2 | 67,4 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 55267 | K37 | 1523 | 231 | 78,7 | 76,3 | 72,1 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 55267 | K37 | 1523 | 231 | 78,7 | 76,3 | 72,1 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 55271 | A20 | 13099 | 1458 | 91,9 | 89,5 | 85,0 | NGA | 130 | 130 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 55271 | A20 | 13099 | 1458 | 91,9 | 89,5 | 85,0 | NGA | 130 | 130 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 54404 | B104 | 6193 | 561 | 86,4 | 83,7 | 79,1 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54404 | B104 | 6193 | 561 | 86,4 | 83,7 | 79,1 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 55285 | K37 | 1523 | 231 | 78,7 | 76,3 | 72,1 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 55285 | K37 | 1523 | 231 | 78,7 | 76,3 | 72,1 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 54367 | B104 | 6265 | 547 | 86,3 | 84,1 | 79,2 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 55234 | L27 | 1663 | 135 | 78,3 | 75,6 | 69,6 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| 55298 | A20 | 16247 | 1575 | 92,7 | 90,3 | 85,6 | NGA | 130 | 130 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 55265 | L35 | 8533 | 460 | 87,5 | 85,3 | 78,4 | NGA | 100 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| 54574 | A20 | 13099 | 1458 | 91,9 | 89,5 | 85,0 | NGA | 130 | 130 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 54559 | B197 | 10383 | 632 | 85,6 | 83,2 | 78,3 | NGA | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |

-  Überschreitung 60 dB(A) Lden
-  Überschreitung 50 dB(A) Lnight
-  Amtsgrenze
-  Gebäude

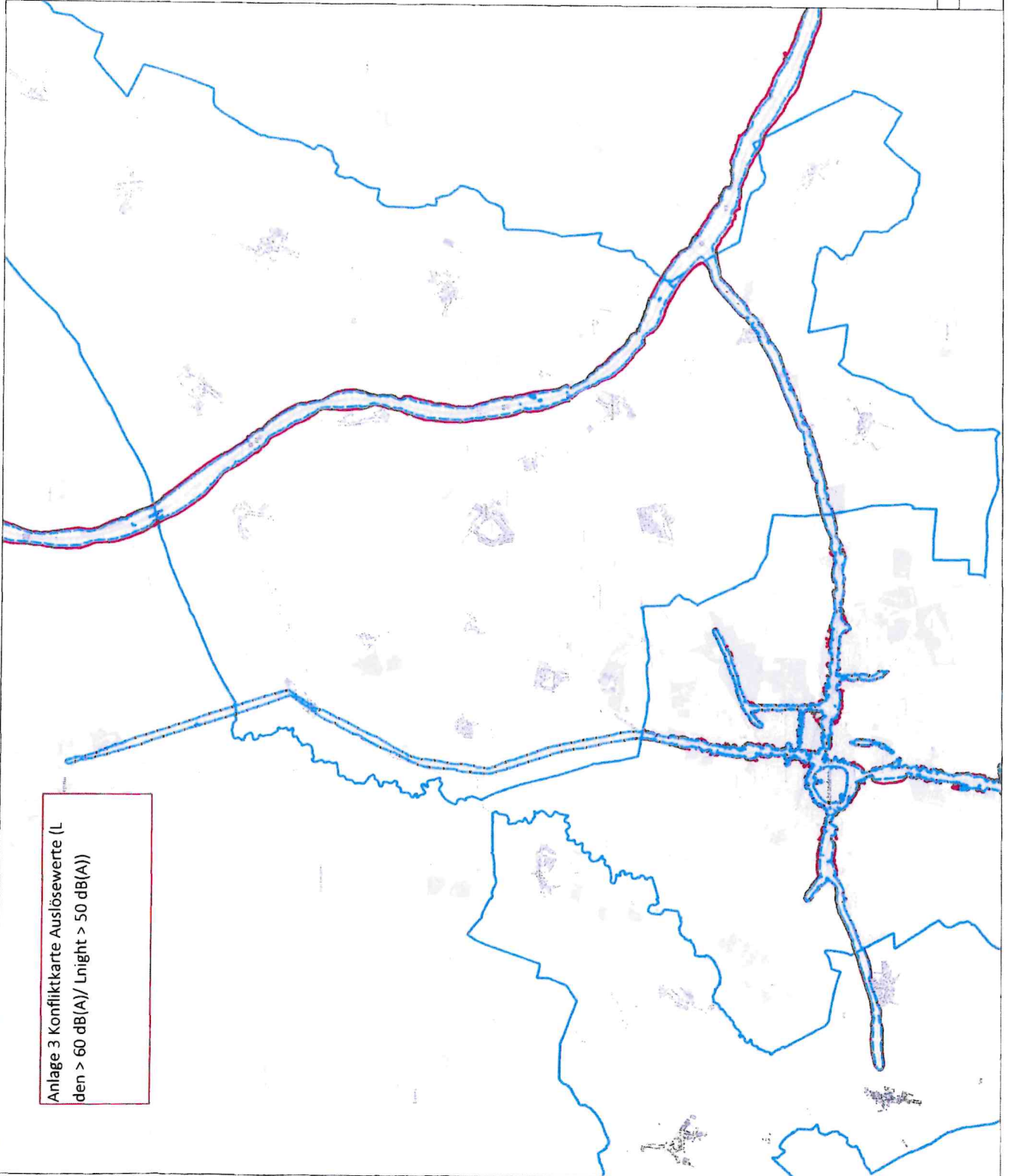
Berechnungsgrundlage: BUB 2021
Berechnungshöhe: 4 m
Berechnungsraster: 10 x 10 m
Kartengrundlage: © Geobasis-DE/M-V (2022)



Datum: August 2022



Anlage 3 Konfliktkarte Auslösewerte (Lden > 60 dB(A)/ Lnight > 50 dB(A))



Anlage 4 Tabellarische Angaben über die geschätzte Zahl der Menschen, die in Gebieten wohnen, die innerhalb bestimmter Isophonen-Bänder liegen und über lärmbelastete Flächen, die geschätzte Zahl der Wohnungen, Schulen und Krankenhäuser in diesen Gebieten sowie Angaben zu den gesundheitsschädlichen Auswirkungen.

Anhang 3:

Tabellarische Angaben über die geschätzte Zahl der Menschen, die in Gebieten wohnen, die innerhalb bestimmter Isophonen-Bänder liegen und über lärmbelastete Flächen, die geschätzte Zahl der Wohnungen, Schulen und Krankenhäuser in diesen Gebieten sowie Angaben zur gesundheitsschädlichen Auswirkungen.

| Amt Neverin | Anzahl der betroffenen Menschen | | EU-Gebäudestatistik | | | EU-Flächenstatistik | |
|--|---------------------------------|----------------------------|-------------------------------|-----------|---------------|------------------------------------|---------------------------|
| | L _{DEN} [dB(A)] | L _{Night} [dB(A)] | L _{DEN} [dB(A)] | Wohnungen | Krankenhäuser | Schulen | Fläche [km ²] |
| Gesamt | | 50-54 | 63 | 50 | 0 | 0 | 14,29 |
| | 55-59 | 89 | 44 | 11 | 0 | 0 | 2,65 |
| | 60-64 | 61 | 14 | 0 | 0 | 0 | 0,38 |
| | 65-69 | 44 | 0 | | | | |
| | 70-74 | 11 | ab 70 | 0 | | | |
| | ab 75 | 0 | | | | | |
| Angaben über die geschätzte Zahl der Fälle gesundheitlicher Auswirkungen und Belästigungen | | | | | | | |
| Fälle starker Belästigungen | | | Fälle starker Schlafstörungen | | | Fälle ischämischer Herzkrankheiten | |
| 36 | | | 7 | | | 0 | |
| Gemeinde Brunn | | 50-54 | 0 | 0 | 0 | 0 | 2,77 |
| | 55-59 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0,49 |
| | 60-64 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0,10 |
| | 65-69 | 0 | 0 | | | | |
| | 70-74 | 0 | ab 70 | 0 | | | |
| | ab 75 | 0 | | | | | |
| Angaben über die geschätzte Zahl der Fälle gesundheitlicher Auswirkungen und Belästigungen | | | | | | | |
| Fälle starker Belästigungen | | | Fälle starker Schlafstörungen | | | Fälle ischämischer Herzkrankheiten | |
| 0 | | | 0 | | | 0 | |
| Gemeinde Neddemin | | 50-54 | 32 | 39 | 0 | 0 | 1,09 |
| | 55-59 | 29 | 25 | 11 | 0 | 0 | 0,23 |
| | 60-64 | 32 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0,00 |
| | 65-69 | 25 | 0 | | | | |
| | 70-74 | 0 | ab 70 | 0 | | | |
| | ab 75 | 0 | | | | | |
| Angaben über die geschätzte Zahl der Fälle gesundheitlicher Auswirkungen und Belästigungen | | | | | | | |
| Fälle starker Belästigungen | | | Fälle starker Schlafstörungen | | | Fälle ischämischer Herzkrankheiten | |
| 15 | | | 3 | | | 0 | |

| Amt Neverin | Anzahl der betroffenen Menschen | | EU-Gebäudestatistik | | | EU-Flächenstatistik | |
|--|---------------------------------|-----------------|-------------------------------|------------|---------------|------------------------------------|---------|
| | L-DEN [dB(A)] | L-Night [dB(A)] | L-DEN [dB(A)] | Anzahl der | | Fläche [km ²] | |
| | | | | Wohnungen | Krankenhäuser | | Schulen |
| Gemeinde Neuenkirchen | | 50-54 | 0 | >55 | 0 | 0 | 2,42 |
| | | 55-59 | 0 | >65 | 0 | 0 | 0,44 |
| | | 60-64 | 0 | >75 | 0 | 0 | 0,11 |
| | | 65-69 | 0 | | | | |
| | | 70-74 | 0 | | | | |
| | | ab 75 | 0 | | | | |
| Angaben über die geschätzte Zahl der Fälle gesundheitlicher Auswirkungen und Belästigungen | | | | | | | |
| Fälle starker Belästigungen | | | Fälle starker Schlafstörungen | | | Fälle ischämischer Herzkrankheiten | |
| 0 | | | 0 | | | 0 | |
| Gemeinde Neverin | | 50-54 | 0 | >55 | 0 | 0 | 1,04 |
| | | 55-59 | 0 | >65 | 0 | 0 | 0,17 |
| | | 60-64 | 0 | >75 | 0 | 0 | 0,04 |
| | | 65-69 | 0 | | | | |
| | | 70-74 | 0 | | | | |
| | | ab 75 | 0 | | | | |
| Angaben über die geschätzte Zahl der Fälle gesundheitlicher Auswirkungen und Belästigungen | | | | | | | |
| Fälle starker Belästigungen | | | Fälle starker Schlafstörungen | | | Fälle ischämischer Herzkrankheiten | |
| 0 | | | 0 | | | 0 | |
| Gemeinde Sponholz | | 50-54 | 27 | >55 | 0 | 0 | 2,73 |
| | | 55-59 | 35 | >65 | 0 | 0 | 0,47 |
| | | 60-64 | 25 | >75 | 0 | 0 | 0,03 |
| | | 65-69 | 19 | | | | |
| | | 70-74 | 11 | | | | |
| | | ab 75 | 0 | | | | |
| Angaben über die geschätzte Zahl der Fälle gesundheitlicher Auswirkungen und Belästigungen | | | | | | | |
| Fälle starker Belästigungen | | | Fälle starker Schlafstörungen | | | Fälle ischämischer Herzkrankheiten | |
| 17 | | | 4 | | | 0 | |

| Amt Neverin | Anzahl der betroffenen Menschen | | EU-Gebäudestatistik | | | EU-Flächenstatistik |
|--|---------------------------------|----------------------------|-------------------------------|------------|------------------------------------|---------------------------|
| | L _{DEN} [dB(A)] | L _{Night} [dB(A)] | L _{DEN} [dB(A)] | Anzahl der | | Fläche [km ²] |
| | | | | Wohnungen | Krankenhäuser | |
| Gemeinde Staven | | 50-54 | 0 | 7 | 0 | 1,90 |
| | 55-59 | 15 | 0 | 0 | 0 | 0,38 |
| | 60-64 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0,09 |
| | 65-69 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| | 70-74 | 0 | ab 70 | 0 | 0 | |
| | ab 75 | 0 | | | | |
| Angaben über die geschätzte Zahl der Fälle gesundheitlicher Auswirkungen und Belästigungen | | | | | | |
| Fälle starker Belästigungen | | | Fälle starker Schlafstörungen | | Fälle ischämischer Herzkrankheiten | |
| 2 | | | 0 | | 0 | |
| Gemeinde Trollenhagen | | 50-54 | 4 | 1 | 0 | 1,49 |
| | 55-59 | 2 | 0 | 0 | 0 | 0,29 |
| | 60-64 | 4 | 0 | 0 | 0 | 0,00 |
| | 65-69 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| | 70-74 | 0 | ab 70 | 0 | 0 | |
| | ab 75 | 0 | | | | |
| Angaben über die geschätzte Zahl der Fälle gesundheitlicher Auswirkungen und Belästigungen | | | | | | |
| Fälle starker Belästigungen | | | Fälle starker Schlafstörungen | | Fälle ischämischer Herzkrankheiten | |
| 1 | | | 0 | | 0 | |
| Gemeinde Wulkenzin | | 50-54 | 0 | 3 | 0 | 0,85 |
| | 55-59 | 8 | 0 | 0 | 0 | 0,18 |
| | 60-64 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0,01 |
| | 65-69 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| | 70-74 | 0 | ab 70 | 0 | 0 | |
| | ab 75 | 0 | | | | |
| Angaben über die geschätzte Zahl der Fälle gesundheitlicher Auswirkungen und Belästigungen | | | | | | |
| Fälle starker Belästigungen | | | Fälle starker Schlafstörungen | | Fälle ischämischer Herzkrankheiten | |
| 1 | | | 0 | | 0 | |

- Pegelbereich Lden**
ab 50 bis 55 dB(A)
ab 55 bis 59 dB(A)
ab 60 bis 64 dB(A)
ab 65 bis 69 dB(A)
ab 70 bis 74 dB(A)
ab 75 dB(A)

- Amtsgränze
Gebäude

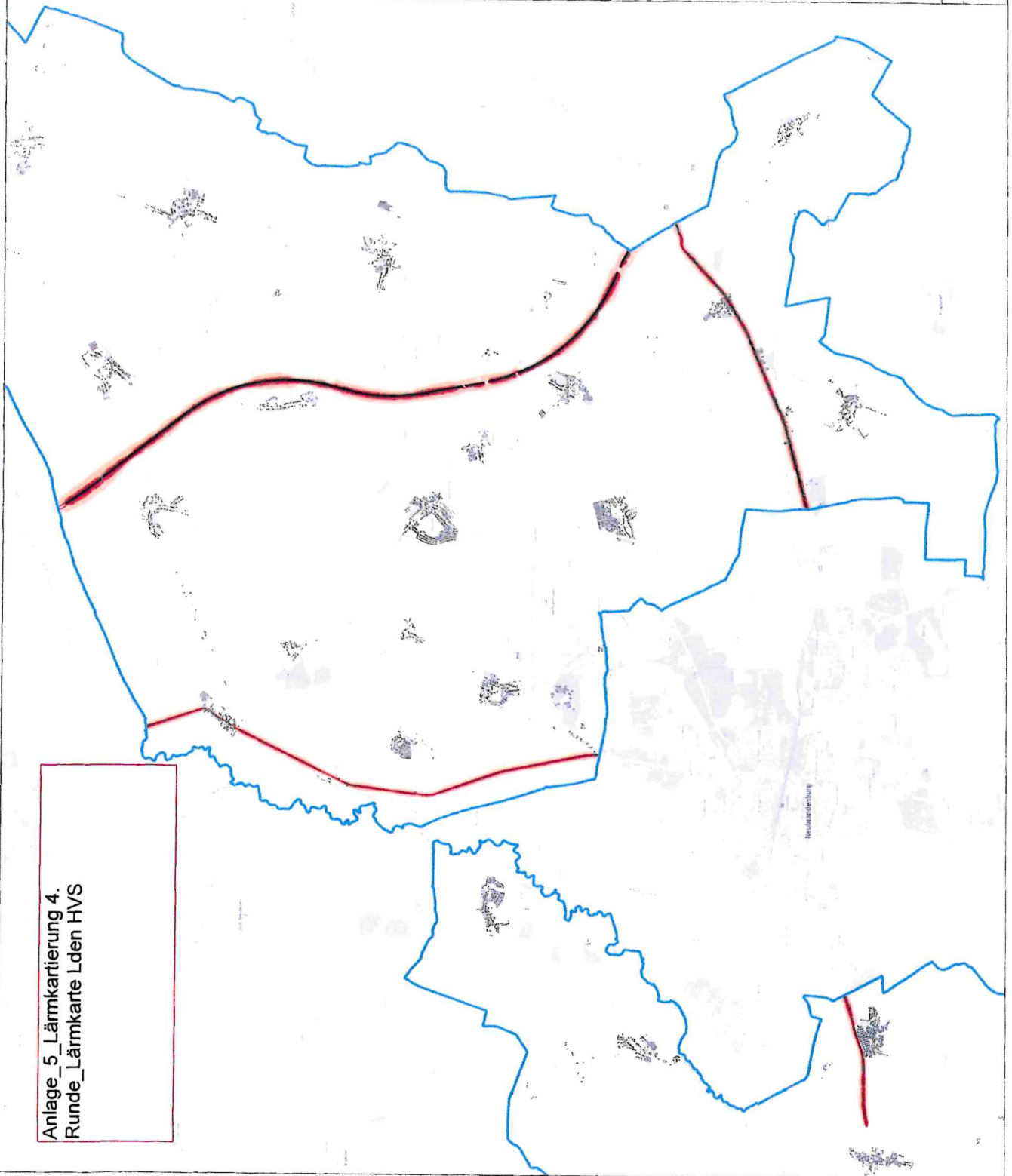
Berechnungsgrundlage: BUB 2021
Berechnungshöhe: 4 m
Berechnungsrastr: 10 x 10 m
Kartierungsgrundlage: © GeoBasis-DE/M-V (2022)



Datum: August 2022



Anlage_5_Lärmkartierung 4.
Runde_Lärmkarte Lden HVS



Lärmkartierung gemäß Richtlinie 2002/49/EG
 4. Runde

Lärmkarte Lnight
 Hauptverkehrsstraßen und Ergänzungsnetz

Amt Neverin

Pegelbereich Lnight
 ab 45 bis 49 dB(A)
 ab 50 bis 54 dB(A)
 ab 55 bis 59 dB(A)
 ab 60 bis 64 dB(A)
 ab 65 bis 69 dB(A)
 ab 70 dB(A)

Amtsgrenze
 Gebäude

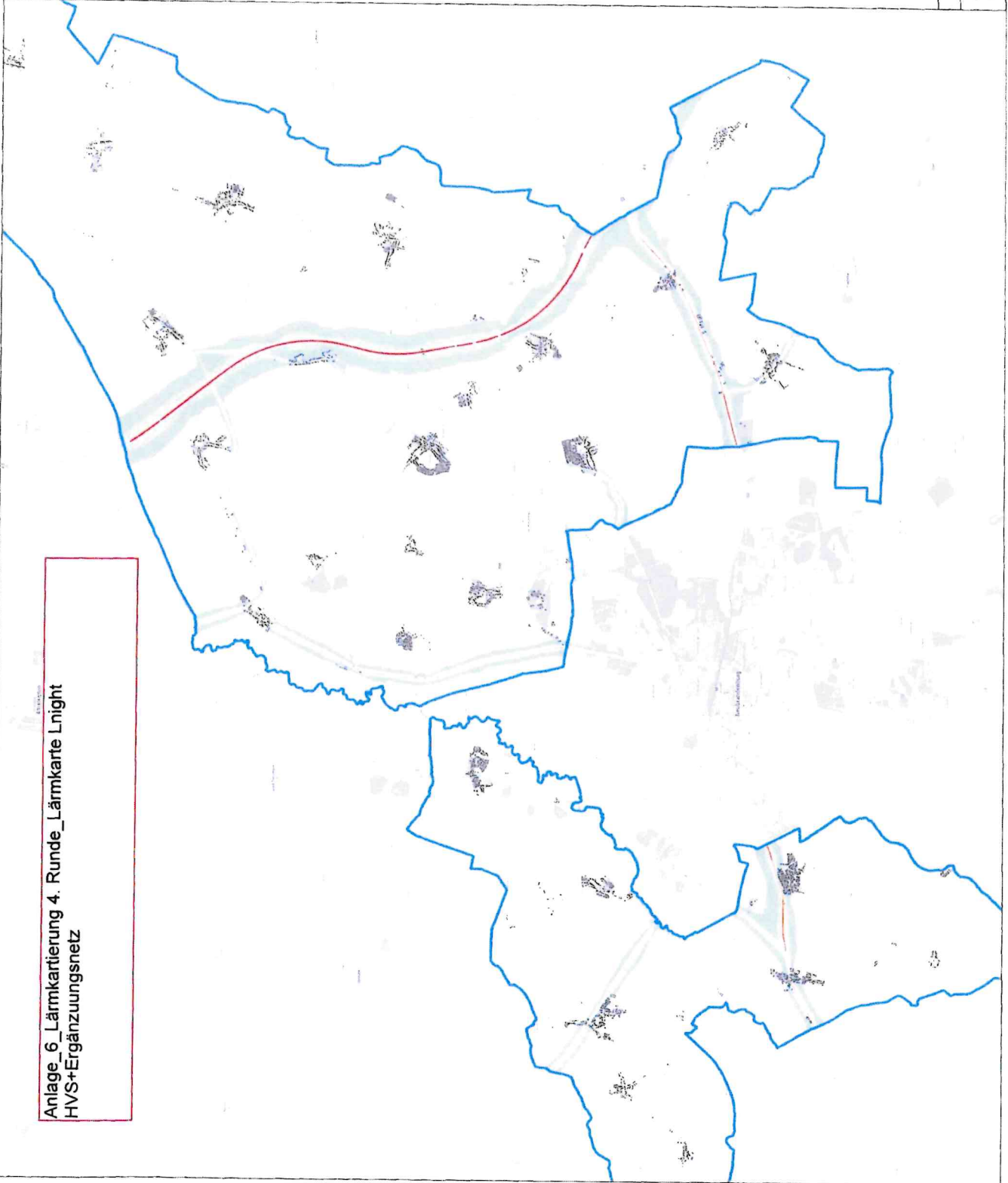
Berechnungsgrundlage: BUIB 2021
 Berechnungshöhe: 4 m
 Berechnungsraster: 10 x 10 m
 Kartengrundlage: © Geobasis-DE/N-V (2022)

Datum: August 2022

0 1 2 3 4 5 km



Anlage_6_Lärmkartierung 4. Runde_Lärmkarte Lnight
 HVS+Ergänzungsnetz



- Pegelbereich Lnight**
- ab 45 bis 49 dB(A)
 - ab 50 bis 54 dB(A)
 - ab 55 bis 59 dB(A)
 - ab 60 bis 64 dB(A)
 - ab 65 bis 69 dB(A)
 - ab 70 dB(A)

- Amitsgrenze
- Gebäude

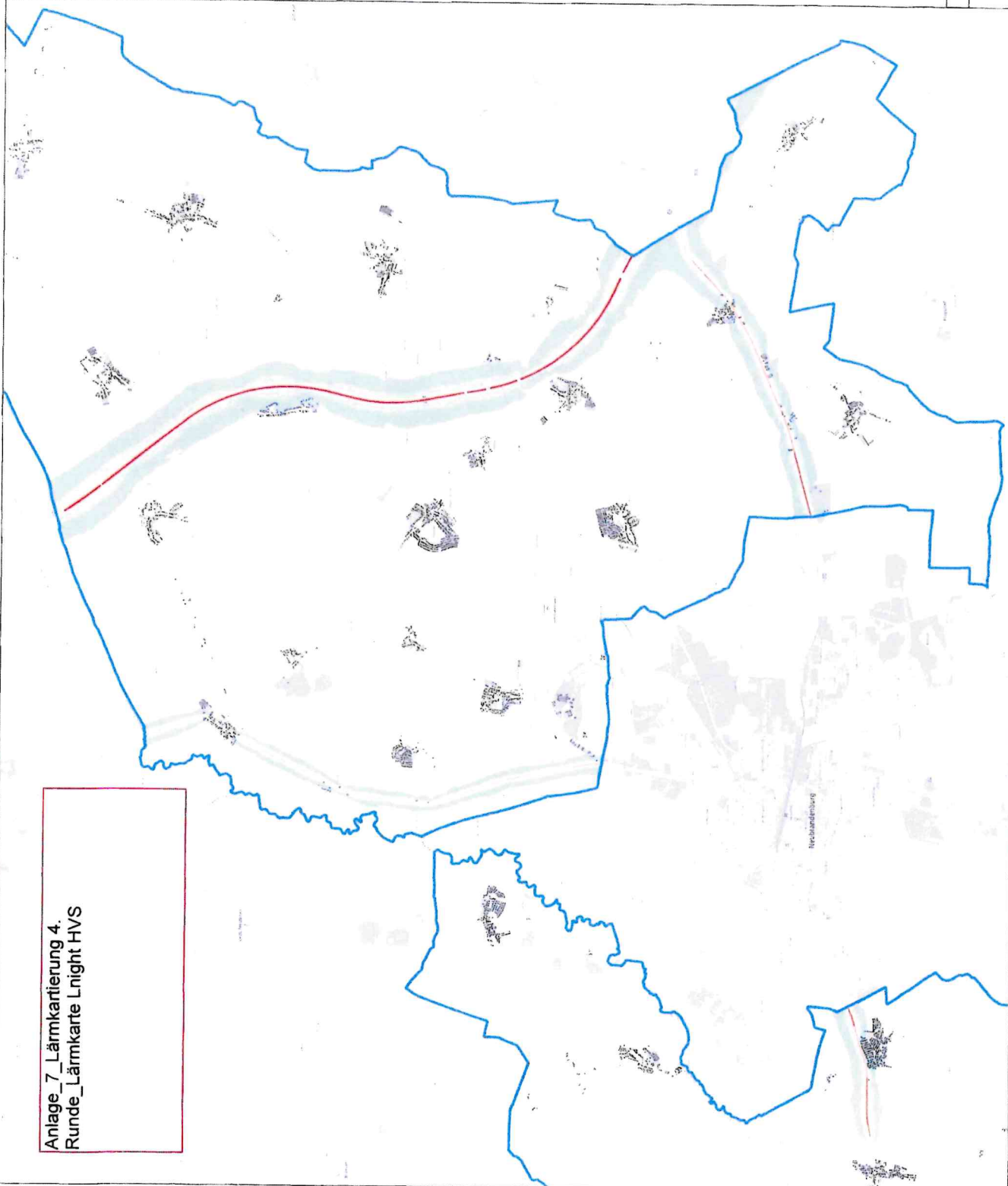
Berechnungsgrundlage: BUB 2021
 Berechnungshöhe: 4 m
 Berechnungsgraster: 10 x 10 m
 Kartengrundlage: © GeoBasis-DE/N-N-V (2022)



Datum: August 2022



Anlage 7_Lärmkartierung 4.
 Runde_Lärmkarte Lnight HVS



- Pegelbereich Lden**
- ab 50 bis 55 dB(A)
 - ab 55 bis 59 dB(A)
 - ab 60 bis 64 dB(A)
 - ab 65 bis 69 dB(A)
 - ab 70 bis 74 dB(A)
 - ab 75 dB(A)

-  Amtsgrenze
-  Gebäude

Berechnungsgrundlage: BUB 2021
Berechnungshöhe: 4 m
Berechnungsrastr: 10 x 10 m
Kartengrundlage: © GeoBasis-DE/N-V (2022)

Datum: August 2022



Anlage_8_Lärmkartierung 4. Runde_Lärmkarte
Lden HVS+Ergänzungsnetz

